

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma Re-Mo Vertrieb und Kommunikation

1. Vertragsinhalt

Re-Mo erbringt Dienstleistungen für den Auftraggeber auf der Grundlage eines gesonderten Vertrages. Neben den in diesem Vertrag enthaltenen Vereinbarungen gelten die nachstehend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Re-Mo als vereinbart. Gegenbestätigungen unter Zugrundelegung eigener Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit widersprochen.

2. Vertragsbestimmungen

Re-Mo ist ein Dienstleistungsunternehmen und unterliegt als solches den für Dienstleistungsbetriebe geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen.

Re-Mo berechnet die für den Auftraggeber ausgeführten Dienstleistungen.

3. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsabschluss und aus unerlaubter Handlung oder durch nicht stattfinden eines Termines sind sowohl gegen Re-Mo als auch gegen deren Erfüllungs- bzw.

Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Ebenso ausgeschlossen sind Schadenersatzansprüche für entstandene Kosten durch Abarbeitung von uns gelieferter Datensätze. Die Firma Re-Mo haftet nicht für Fehlleistungen, Übertragungsfehler, Missverständnisse und sonstige aus dem üblichen Geschäftsverkehr entstehende Falschmeldungen.

5. Reklamationen

Sofern der Vertrag dies vorsieht, müssen eventuelle Reklamationen innerhalb von 14 Tagen nach Übermittlung erhoben werden.

Reklamationen die per Email, telefonisch oder in anderer Form erhoben werden, sind unter Umständen nicht rechtskräftig. Der Zugang und die Bearbeitung können hier nicht garantiert werden.

8. Zahlungen und Zahlungstermine

Die Abrechnung erfolgt vor Beginn des Auftrages.

9. Konkurrenzverbot

Die Mitarbeiterinnen im Telefonservice dürfen bis 12 Monate nach Beendigung der Auftragsdurchführung nicht vom Auftraggeber als Angestellte oder freie Mitarbeiterinnen beschäftigt oder direkt beauftragt werden. Re-Mo ist berechtigt, bei Verstoß gegen diese Bestimmungen eine Konventionalstrafe von 10.000,- Euro zu berechnen.

11. Schlußbestimmungen Salvatorische Klausel

Sollte eine der Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Klauseln. Die unwirksame Klausel soll sodann durch eine Klausel ersetzt werden, welche den wirtschaftlichen Interessen der Parteien und der von ihnen beabsichtigten Regelung möglichst nahe kommt.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für vorstehenden Vertrag ist der Sitz der Firma Re-Mo Vertrieb und Kommunikation.

Alle Vereinbarungen mit dem Kunden unterliegen dem deutschen Recht. Soweit gesetzlich zulässig, gilt der Gerichtsstand Waren(Müritz) als vereinbart.

Re-Mo Vertrieb und Kommunikation, Falkenhäger Weg 35, 17192 Waren

Waren, den 2.1.2016